

Der Bürgermeister

# RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

**Fachdienst Jugendamt - Verwaltung**

Frau Jutta Busenius, Tel. 17-1567

## TOP: Ausbau Kindertagesstätten U 3; Kita Lösenbach/ Schubertstraße

Beschlussvorlage Nr. 060/2015

Produkt: 010 100 060 Baubetreuung

060 010 010 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder, Elternberatung und Elternbeiträge

### Beratungsfolge

Rat der Stadt Lüdenscheid

### Behandlung

öffentlich

### Sitzungstermine

20.04.2015

### Finanzielle Auswirkungen?

ja nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen	995.200,00 €	
Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)		75.000,00 €
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen	288.000,00 €	19.500,00 €

Bemerkung: Die einmaligen Auszahlungen beinhalten Baukosten von 900.000 € sowie Ausstattungsgegenstände von 95.200 €. Die laufenden jährlichen Aufwendungen beinhalten die bilanziellen Abschreibungen, pauschale Bauunterhaltungsaufwendungen und Finanzierungsaufwendungen für den Bau sowie Auflösungen von Rechnungsabgrenzungsposten für die Einrichtung. Die einmaligen Einzahlungen beinhalten die beantragten Fördermittel. Die laufenden jährlichen Erträge beinhalten die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für die anteilig auf den Anbau entfallenden Fördermittel sowie Auflösungen von Rechnungsabgrenzungsposten für die auf die Ausstattungsgegenstände entfallenden Fördermittel.

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto:      nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: A06010102/7818000 - Kindertagesstätten U 3 Ausbau/      /

Laufend:      /      /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: § 24 Abs. 1 und 2 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Lüdenscheid beschließt die Erweiterung der Kita Lösenbach in Form eines Anbaus für zusätzliche zwei Gruppen.

Der überplanmäßigen Bewilligung von 875.000 € bei Auftragskonto F01100615-7851000 „U3-Ausbau KiTa Lösenbach“ wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Verlagerung vom Auftragskonto A06010102-7818000 „Kindertagesstätten U-3-Ausbau“.

### **Begründung:**

Das Jugendamt ist gemäß § 24 SGB VIII verpflichtet, für Kinder ab dem ersten Lebensjahr ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen oder in Kindertagespflege vorzuhalten. Die zur Gewährleistung dieses Rechtsanspruchs erforderlichen Um- und Ausbauplanungen wurden im Bericht „Betreuung und Förderung für Kinder - Planungen für den Zeitraum 2015/2016“ (vgl. Sitzungsdrucksache Nr. 271/2014) vorgestellt. Darin wurde dargestellt, dass insbesondere im Bezirk Buckesfeld Plätze für unter dreijährige Kinder fehlen und dringend geschaffen werden müssen. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) betreibt eine Kita in der Schubertstraße in einem städtischen Gebäude und findet sich bereit, dort weitere zwei Gruppen zu betreiben. In seiner Sitzung am 25.11.14 beauftragte der Jugendhilfeausschuss aufgrund der aktuellen Situation die Verwaltung mit der Errichtung von nunmehr zwei Gruppen in der Kita Schubertstraße. Der Rat der Stadt Lüdenscheid hat in seiner Sitzung am 08.12.2014 u. a. die Umsetzung der Planungen für zwei neue Gruppen am Standort Schubertstraße beschlossen. Es soll eine Gruppe mit 10 Kindern im Alter von 4 Monaten bis zu drei Jahren (KiBiz-Typ II) und eine Gruppe mit 20 Kindern im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung (KiBiz-Typ I) geschaffen werden. Dadurch entstehen insgesamt 16 Plätze für unter dreijährige Kinder und 14 Plätze für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung.

Das erforderliche Raumprogramm wurde anhand der Empfehlungen der beiden NRW-Landesjugendämter entwickelt und bereits mit dem Landesjugendamt Westfalen-Lippe abgestimmt.

Der nun geplante Anbau in Massivbauweise bietet Platz für zwei weitere Gruppen. Hierzu wird das Erdgeschoss erweitert und eine Teilunterkellerung vorgenommen. Wie schon das Hauptgebäude wird der Anbau ein Flachdach erhalten. Die Außenwände werden mit einer vorgehängten, wärmedämmenden Fassade und einer Verkleidung mit Trespa-Platten versehen; die vorhandene Heizungsanlage wird erweitert. Die Kosten für den Anbau, der eine zusätzliche Fläche von 397 m<sup>2</sup> schafft, liegen nach einer detaillierten Kostenberechnung des Büros Miekeley Architekten bei ca. 900.000 €. Darin enthalten ist ein - nach Auffassung des Planungsbüros ausreichender - Zuschlag von 10 % für Unvorhergesehenes.

Um die nun ermittelten Anbaukosten in Höhe von 900.000 € einordnen zu können, wurden diese in eine fiktive Miete umgerechnet. Diese wurde mit den Mieten der Kindertagesstätten Brüderstraße 41 und Jahnplatz sowie der fiktiven Miete für die Kindertagesstätte Kluser Schule verglichen. Die fiktive Miete für den Anbau liegt über der Miete für die Kindertagesstätte Brüderstr. 41 und über der fiktiven Miete für die Kindertagesstätte Kluser Schule einerseits (umgebaute Altgebäude) und unter der Miete für die Kindertagesstätte am Jahnplatz andererseits (Neubau).

Für den U3-Ausbau sind im Produkt „060 010 010 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder, Elternberatung und Elternbeiträge“ Haushaltsmittel pauschal veranschlagt. Diese können zur Deckung der Anbaukosten herangezogen und in das Produkt „010 100 060 Baubetreuung“ verlagert werden. Da in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 für erforderliche Planungsleistungen im Zusammenhang mit dem Anbau bereits 25.000 € im Produkt „010 100 060 Baubetreuung“ bereitgestellt wurden, die in den

Gesamtbaukosten in Höhe von 900.000 € enthalten sind, sind nunmehr noch 875.000 € zu verlagern.

Beim LWL wurden fristgerecht Fördermittel in Höhe von 288.000 € als Zuwendung für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren beantragt. Darin enthalten sind Ausstattungsgegenstände für die Kita in Höhe von 50.400 € für den Bereich U 3. Aufgrund von Erfahrungswerten wird aktuell für die Ausstattung beider Gruppen von einem Gesamtbetrag von 95.200 € ausgegangen. Bezüglich der anzuschaffenden Einrichtungsgegenstände für die Kita stehen konkrete Absprachen mit dem Träger der Einrichtung noch aus.

Lüdenscheid, den 14.04.2015

Im Auftrag:

*gez. Winfried Lütke-Dartmann*

Winfried Lütke-Dartmann